

Windows XP: Klicken Sie auf "Start" -> "Einstellungen" -> "Systemsteuerung" -> "Netzwerkverbindungen"

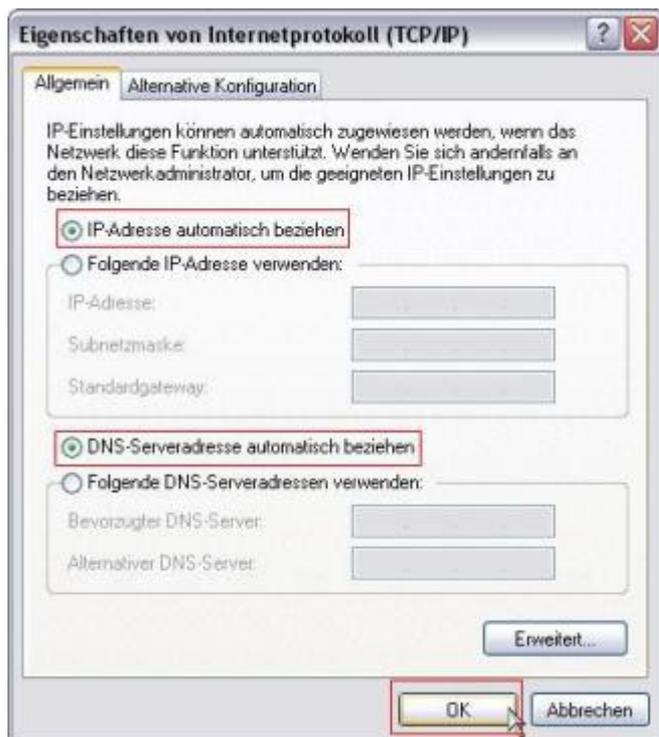
Windows 7: Klicken Sie auf "Start" -> "Systemsteuerung" -> "Netzwerk und Internet" -> "Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen" -> "Adaptoreinstellungen ändern"

- Aktivieren Sie die **LAN-Verbindung** (Klick mit rechter Maustaste -> Aktivieren), falls diese noch nicht aktiviert ist.
- Wählen "**Eigenschaften**" (Klick mit rechter Maustaste -> ganz unten "Eigenschaften") aus.



- In dem sich nun öffnenden Fenster wählen Sie in der Liste den Eintrag "**Internetprotokoll (TCP/IP)**" aus (Häkchen muss gesetzt sein) und klicken **darunter auf "Eigenschaften"**





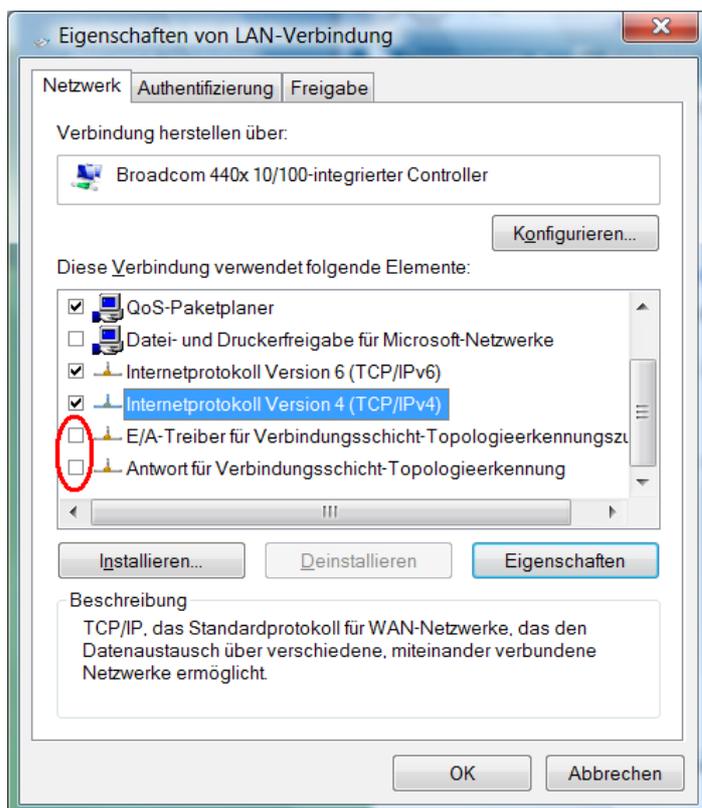
- Es öffnet sich erneut ein Fenster, stellen Sie bitte in diesem die Einstellungen auf **"IP-Adresse automatisch beziehen"** und auf **"DNS-Serveradresse automatisch beziehen"**.

danach auf "OK" klicken und alle Fenster schließen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Studierendenberatung des ZKI, Haus 5, Raum 0.03.

Ergänzende Hinweise zu Windows Vista und Windows 7 in Studentenwohnheimen

Bei bestimmten Update-Vorgängen aktiviert Windows Vista die sog. *Verbindungsschicht-Topologieerkennung* (Link Layer Detection Protocol, LLDP). Die Implementation dieses Protokolls verursacht häufig einen Konflikt mit den Port-Security-Einstellungen in den Wohnheimen, was automatisch zur Abschaltung des jeweiligen Anschlusses führt. Um dieses Problem zu vermeiden, muss die entsprechende Funktion deaktiviert werden (sie ist für den Betrieb im Wohnheim ohnehin nicht sinnvoll):



1. Rufen Sie **Systemsteuerung|Netzwerk- und Freigabecenter|Netzwerkverbindungen verwalten** auf.
2. Rufen Sie mit Rechtsklick auf die richtige **LAN-Verbindung** deren **Eigenschaften** auf.
3. Deaktivieren Sie die beiden Einstellungen zur *Verbindungsschicht-Topologieerkennung* und bestätigen Sie mit **OK**